

Volleyball | USV-Volleyballer beenden sensationelle Saison

08.04.2014 - 14:34



Für die Volleyballabteilung des USV Potsdam ging am vergangenen Samstag (05.04.2014) die wohl erfolgreichste Saison der Vereinsgeschichte zu Ende. Die vier am Wettkampfbetrieb teilnehmenden Mannschaften des Vereins holten in ihren jeweiligen Spielklassen drei Meisterschaften und einen sehr guten dritten Platz.

Die erste Herrenmannschaft der USV-Volleyballer beendete die Saison 2013/2014 als Regionalliga-Dritter. Nachdem das Team von Kapitän und Volleyball-Abteilungsleiter Erik Heidemann im Vorjahr als Vizemeister ins Ziel eingelaufen war, fand sich die Mannschaft nach Abschluss der Hinrunde nur auf Rang 10 und damit Tabellenvorletzter der Regionalliga Nordost wieder. Nach der Weihnachtspause zauberte die akut abstiegsbedrohte Mannschaft dann eine Serie von 8 Siegen aus 10 Spielen auf's Parkett, die der Mannschaft sogar noch das Aufstiegsrecht in die Dritte Liga bescherte. Die zweite Herrenmannschaft konnte indes ihren Landesmeistertitel des Brandenburgischen Volleyballverbands erfolgreich verteidigen. Die Mannschaft von Kapitän Georg Meyer setzte sich am letzten Spieltag vor über 250 Zuschauern in Golm mit 3:2 und 15:13 im Tiebreak gegen den Tabellenzweiten Werderaner VV 1990 durch und feierte nach 2007, 2009 und 2013 ihren vierten Meistertitel.

Bei den Damenteams verlief die Saison noch ein Stück weit sensationeller: Beide Mannschaften waren erst als Aufsteiger in eine neue Liga gestartet, beide Teams wurden auf Anhieb Meister und konnten somit gleich zwei Durchmärsche feiern: Die zweite Damenmannschaft, die seit August von Trainer-Legende Arno Goreczko-Ließ betreut wurde, dominierte die Landesliga Nord und steigt nach nur 3 Niederlagen in 24 Spielen in die höchste Spielklasse des Brandenburgischen Volleyballverbands auf. Die erste Damenmannschaft von Trainer Thomas Schulze konnte in ihrer Premiersaison jener Brandenburgliga ebenfalls sofort den Landesmeistertitel feiern. Dabei setzte sich das Team in der Liga gegen die Sportschüler vom SC Potsdam II durch und qualifizierte sich beim Aufstiegsturnier in Berlin gegen die Landesmeister aus Berlin und Sachsen-Anhalt für die Regionalliga-Nordost 2014/2015.

Dieses sensationelle Ergebnis kann derweil noch bei der Landespokal-Endrunde übertroffen werden: Am 26./27. April 2014 sind Mannschaften bis hin zur 2. Bundesliga die Gegner des USV Potsdam. Im Vorjahr konnte die erste Damenmannschaft - damals noch als Sechstligist - bis ins Finale einziehen.

Weitere aktuelle Informationen zu den USV-Volleyballern auf <http://usv-potsdam.blogspot.de/>

Einen Kommentar schreiben